

DIE WOLFRATSHAUSER SINGER-SONGWRITERIN LISA FITZEK

„...DIE MELODIE DAZU ERGIBT SICH!“

Warum lohnt sich ein Künstlerporträt über die Singer-Songwriterin Lisa Fitzek? Nun, zum Beispiel, weil die 27-jährige Wolfratshauserin nicht nur klangvolle, sondern auch sehr ehrliche Musik macht. ‚Ehrlich‘ bedeutet in diesem Fall: handgemacht und mit Texten, die ihr direkt aus der Seele zu sprechen scheinen. Wer ihrem Singer-Songwriter-Folk lauscht, hat das Gefühl, sie und ihre Musikerkollegen würden neben ihm im Garten, am Lagerfeuer oder im Wohnzimmer sitzen.

In ihren Liedern geht es um Reisen und Fernweh, Leben und Lebensfreude, die Suche nach Zuhause und sich selbst. Mit tiefer Stimme gewährt die junge Frau Einblick in ihr Seelenleben. Ihre Musik klingt warm, verträumt, entschleunigend und nach viel Tiefgang. Die meisten ihrer Texte sind Englisch. Je nach Thema untermalen Gitarren-, Streicher- und Flötenklänge die Wirkung ihres Gesangs oder übernehmen die instrumentalen Teile.

Lisa Fitzek persönlich ist sympathisch, hübsch und auch irgendwie angenehm verrückt. Zumindest dürften Aktionen wie ein Tramper-Rennen nach Albanien einigen Menschen verrückt vorkommen. Zeitweise lebt sie



Ehrlich, geerdet und authentisch: die Wolfratshauser Singer-Songwriterin Lisa Fitzek

mit ihrem Freund in einem Van, aktuell in der Bretagne. Wenn sie in Deutschland ist, wohnt sie seit zwei Jahren in Wolfratshausen.

Geboren und aufgewachsen ist die heute 27-Jährige in München.

Mit 16 lernte sie autodidaktisch Gitarre spielen und sang dazu gerne für den Haus- und Privatgebrauch. Nach dem Abitur reiste die junge Frau zunächst für zehn Monate mit einer Freundin durch Neuseeland. Anschließend studierte sie in Freising Landschaftsarchitektur.

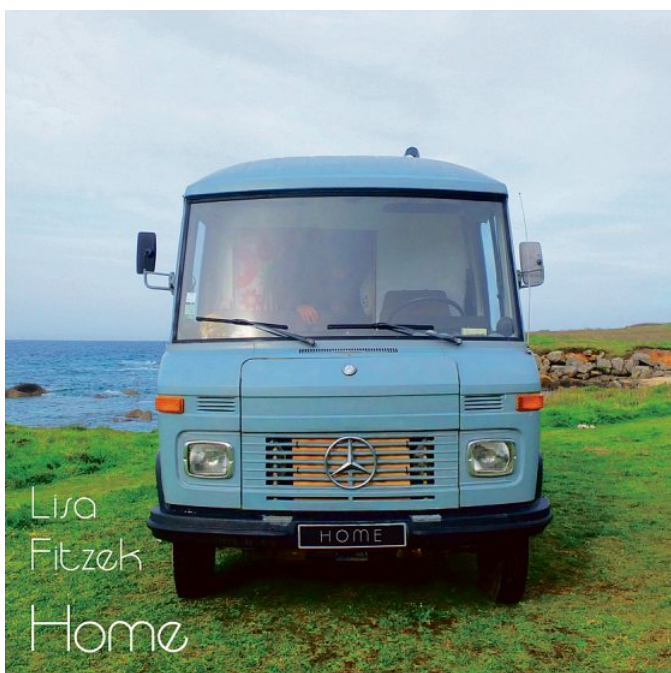
Schon während des Studiums nahm die Musik einen immer größeren Stellenwert in ihrem Leben ein. Gemeinsam mit ihrem Bruder Moritz Fitzek und einer Freundin traute sie sich schließlich auf offene Bühnen. Manchmal spielte sie auch als Straßenmusikerin. Organisatoren von Kulturevents wurden auf sie aufmerksam, es folgten kleinere Auftritte. Mithilfe erfahrener Songwriter und einigen Gesangs- und Gitarrenstunden vertiefte sie ihr Können.

Was sie immer wieder betont: „Für die Unterstützung meiner Familie bin ich enorm dankbar. Auch Freunde haben mir sehr

Umgebung, sondern auch ein eigenes Album: ‚Home‘ erschien im Sommer 2019.

Die Lieder für diese CD hat die Musikerin über Jahre gesammelt. „Ich habe schon immer viel Tagebuch geschrieben“, erzählt sie. So ähnlich kämen auch ihre Texte zu ihr: „Ich schreibe auf, was gerade aus mir rauskommt. Die Melodie dazu ergibt sich.“ Aufgenommen hat sie das Album in der Wohnung ihrer Mutter, die damals noch in München wohnte, genauer gesagt im Schlafzimmer. Bass und Kontrabass spielte ihr Bruder Moritz Fitzek, der gerade im Wolfratshauser Kunstturm in der Ein-Mann-Theaterreihe „Der Kontrabass“ zu sehen ist. Die aktuell in derselben Lokalität stattfindende Ausstellung „Hot Glue and Silhouettes“ organisiert Moritz Fitzek gemeinsam mit seinem Vater Michael.

Beide Veranstaltungen werden von Lisa Fitzeks Musik begleitet. Wer nicht persönlich im Schwankl-Eck vorbeischaun kann, findet ihre Werke auf Streaming-Plattformen wie Spotify. Für Anfang 2021 ist ein neues Album geplant. Mehr Infos und hoffentlich in nicht allzu ferner Zeit auch wieder Termine für Live-Auftritte gibt es im Internet. -cr- ■



Die CD mit dem Titel ‚Home‘ erschien im Sommer letzten Jahres.



Firmenfeiern, Familienfeiern, Tagungen,
Übernachtungsmöglichkeit im Hotel
(40 Zimmer)



METZGEREI-GASTHOF
OBERHAUSER
HOTEL zur POST

Wolfratshauser Str. 4 · Egling · Tel. 081 76/93030 · www.oberhauser-egling.de